

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Initiative D21 e.V.
Postanschrift	Reinhardtstraße 38
Ort	10117 Berlin
E-Mail	kontakt@initiated21.de

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y8LMV3E>
Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y8LMV3E/documents>

Art und Umfang der Leistung

Gegenstand der Ausschreibung ist die Entwicklung eines Produkt-Designs sowie die Erstellung von Grafik, Layout und Druck für eine Publikationsreihe im Projekt "Die digitale Gesellschaft - verstehen, gestalten, stärken" (kurz DiGeVe). Die Inhalte dieser Publikationsreihe werden in zwei bevölkerungsrepräsentativen Befragungen im Rahmen des Projekts DiGeVe für die Initiative D21 durch einen anderen beauftragten Dienstleister erstellt.

Neben den Hauptpublikationen mit den Studienergebnissen sollen zwei Veröffentlichungen mit den Ergebnissen von Sonderauswertungen produziert werden.

Das Projekt wird durch Gelder des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Die Initiative D21 ist ein führender gemeinnütziger Akteur der Zivilgesellschaft und das größte überparteiliche Netzwerk für die digitale Gesellschaft in Deutschland. Mit rund 140 Mitgliedsorganisationen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Zivilgesellschaft verbindet der Verein als unabhängige Plattform gesellschaftlichen Nutzen mit technologischer Innovation. Der Verein veröffentlicht regelmäßig evidenzbasierte Studien, wie den D21-Digital-Index (Vorläuferprojekt zu DiGeVe) und den eGovernment MONITOR. Diese Studien liefern eine fundierte Datenbasis für eine digitale Transformation, die sowohl Chancengerechtigkeit und gesellschaftlichen Fortschritt fördert als auch wirtschaftliche und staatliche Zukunftsfähigkeit sichert. Alle Publikationen der DiGeVe-Reihe werden sowohl als Broschüre als auch digital unter Einhaltung der BITV 2.0 auf der Webseite des Vereins veröffentlicht.

Haupterfüllungsort

Ort	Deutschland
-----	-------------

Zuschlagskriterien

Siehe Vergabeunterlagen

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose:	Nein
----------------------------------	------

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sind mindestens drei geeigneten Referenzen mit Bezug zur gegenständlichen Leistung (siehe Anlage 02 "Leistungsbeschreibung_DiGeVe_D21") einzureichen.

Ein Projekt darf nicht in mehreren Referenzen verwendet werden.

Die eingereichten und zugelassenen Referenzen dürfen nicht älter als acht Jahre sein (maßgeblich ist das Datum der letzten Leistungserbringung - gerechnet bis zum Ende der Angebotsfrist).

Mit mindestens einer Referenz muss die Umsetzung der Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung (BITV 2.0) in der Aufbereitung digitaler Publikationen nachgewiesen werden.

Mindestens eine der Referenzen muss bei einem öffentlichen Auftraggeber aus Bund, den Ländern oder Kommunen umgesetzt worden sein.

Stellen Sie Ihre Leistungsfähigkeit für den Auftragsgegenstand und Ihre hierfür relevanten Erfahrungen anhand der Referenzen dar. Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen:

- Bewerber/ Bieter
- Kurztitel
- Wert des Auftrages in Euro
- Zeitraum der Leistungserbringung (von MM.JJJJ bis MM.JJJJ)
- Angabe der zuständigen Kontaktstelle beim Auftraggeber der Referenz mit Anschrift und Kontaktdaten (Tel. oder E-Mail)
- Beschreibung der ausgeführten Leistungen, Jede Referenz entspricht einem einzelnen Referenzprojekt und muss mindestens einen der nachfolgenden Schwerpunkte betreffen:

o Nachgewiesene Erfahrungen zur strategischen Entwicklung von Naming-Konzepten und in der Markenführung (CI/CD-Konformität) über mehrteilige Studienreihen hinweg.

o Nachgewiesene Erfahrungen in der mediengerechten Aufbereitung von anspruchsvollen Studienergebnissen für Publikumsmedien, der nutzerspezifischen Konfiguration von Studieninhalten sowie der crossmedialen Content-Ableitung aus Studieninhalten für Social Media, aufgeteilt in statische Infografiken und bewegte/animierte Formate (Motion Design).

o Nachgewiesene Erfahrungen in der Konzeption und Umsetzungsgestaltung von Fachstudien, die jeweils mindestens 30 individuell entwickelte Daten- und Infografiken umfassen.

Ein Referenzprojekt darf mehr als einen dieser Schwerpunkte umfassen. Die Bieter dürfen weitere Schwerpunkte, die sie als inhaltlich relevant erachtet, aufführen.

Beschreiben Sie die Referenzen in einer separaten selbst zu erstellenden Anlage (Dokument "Referenzen"). Begrenzen Sie Ihre Ausführungen zur Beschreibung der ausgeführten Leistungen auf max. 2 DIN A4-Seiten (Schriftart: Arial 11 Pkt., Zeilenabstand: 1,08, Rand: jeweils 2,5 cm) pro Referenz. Abbildungen dürfen zusätzlich eingefügt werden. Diese Anlagen zur Referenz dürfen 2 Seiten nicht überschreiten und müssen den Anforderungen an Schriftart, Zeilenabstand und Rand entsprechen. Darüberhinausgehende oder nicht den formalen Anforderungen entsprechende Ausführungen werden nicht berücksichtigt. Sollte eine Referenz noch nicht abgeschlossen sein, muss der bisher erreichte Leistungsstand (z. B. der erreichte Meilenstein im Projekt) angegeben werden. Noch nicht realisierte Leistungsstände werden nicht berücksichtigt.

Die Referenzen müssen zwingend die oben angeführten Angaben beinhalten, andernfalls erfüllen die die geforderten Mindestanforderungen nicht.

Hinweis: Die Bewerber werden gebeten, die Angaben in ihren Referenzbeschreibungen, die den jeweiligen Auswahlkriterien zugeordnet werden können, eindeutig kenntlich zu machen.

Sonstige

Keine Ausschlussgründe

Nachzuweisen durch:

Eigenerklärung Ausschlussgründe (Anlage 07)

Eigenerklärung Russlandsanktionen (Anlage 08)

Für die Auswahlkriterien siehe Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage 03 Eignung und Auswahl.

Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge

07.10.2026 um 12:00 Uhr

Zusätzliche Angaben

Für die Erstellung dieser Liefergegenstände in Übereinstimmung mit der Leistungsbeschreibung steht ein maximales Volumen in Höhe von 105.600 EUR (brutto) zur Verfügung.

Die digitalen Versionen der Publikationen sind entsprechend der Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung (BITV 2.0) produziert.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y8LMV3E